

Air Flow Master & Security Master, Kapelle nach EN 14175-7

Unsere Air Security erfüllt alle Anforderungen nach Norm EN 14175-Teil 1-7.

Die neue Norm DIN EN 14175-7 behandelt Abzüge für Sonderanwendungen mit hoher thermischer Belastung und / oder Säurebelastung. Die Verwendung dieser Sonderabzüge anstelle der Allgebrauchsabzüge ist üblicherweise das Ergebnis einer Gefährdungsbeurteilung.

Die Norm gilt für folgende Sonderabzüge:

- Abzüge für hohe thermische Lasten

Über die EN 14175-2 beschriebenen Sicherheits- und Leistungsziele hinaus gelten, zusätzlich in Teil 7 z.B.:

Anforderungen an die Reinigung

Die Konstruktion des Abzugs muss den Zugang zur Reinigung aller luftführenden Teile sicherstellen.

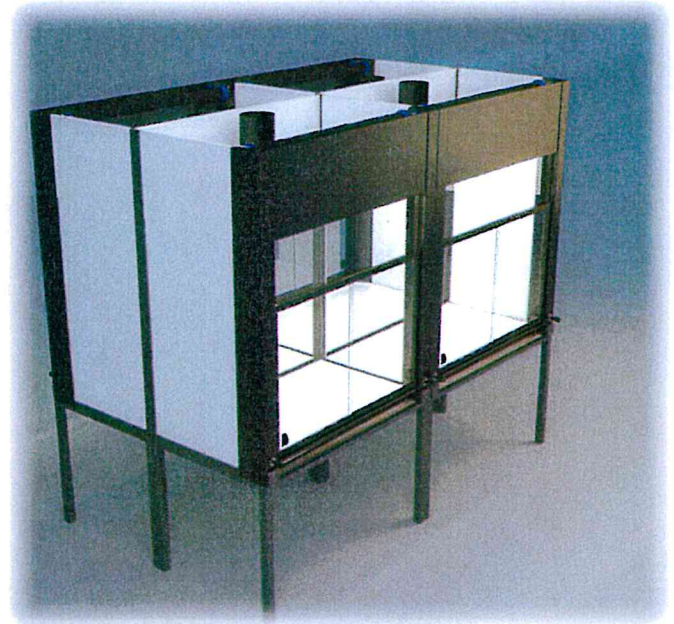
Anforderungen an die Luftströmung und die Überwachung

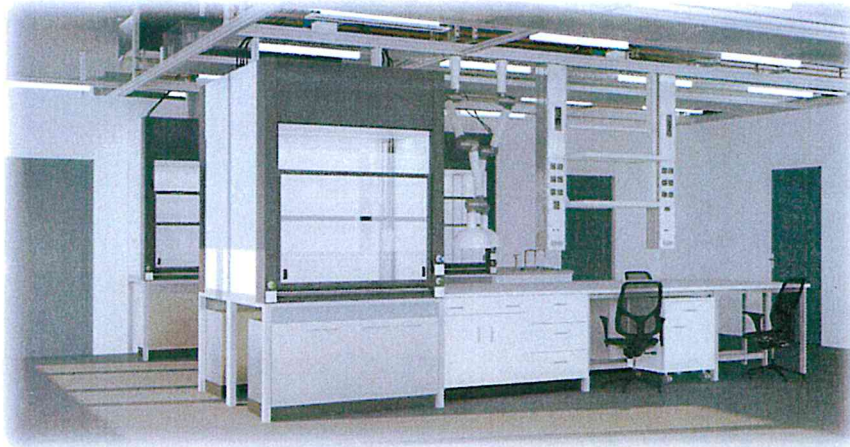
Die thermischen Lasten wirken sich auf den Luftstrom aus. Bei einem Heizgerät, z.B. müssen die Lasten berücksichtigt und begrenzt werden und zusätzlich mit einem akustischen und optischen Alarm in der Funktionsanzeige ausgestattet sein, der bei einer Höchsttemperatur auslöst.

Zusätzlich zur Abzugsfunktionsanzeige mit akustischem und optischem Alarm müssen Abzüge für hohe thermische Lasten mit einem Temperatursensor ausgestattet sein, der einen Höchsttemperaturalarm auslöst.

Während die bisherige Normenreihe EN 14175 ausschliesslich isotherme Verhältnisse im Abzug beschreibt, bietet der neu erschienene Teil 7 die Möglichkeit, die Sicherheit von Abzügen bei hohen thermischen Lasten zu beurteilen.

Damit wird eine wichtige Lücke geschlossen, denn Arbeiten mit Wärmequellen im Abzug gehören zum Alltag in vielen Laboratorien.





Besonderheiten unserer Air Flow Master & Security Master Kapelle:

Bedienpanel

7 Zoll Touchpanel, alle Informationen von der Kapelle können auf dem Bedienfeld angezeigt werden.

Zusätzlich ist der Zugang über Bluetooth, WIFI und BacNet IP möglich.

Gehäuse

Das Gehäuse ist nicht genormt. Es ist dafür vorgesehen, Messgeräte oder Geräte aufzunehmen, die eine erhöhte Wärme-, Schall- oder Schadstoffbelastung erzeugen.

Ergonomische Anordnung der Bedienelemente

Durch Seitenständeranordnung

Sicherheit

Die Traversentechnik wurde vorbereitet für die hohen thermischen Belastungen.

Auskleidung

Melaminharz für die Grundverwendung

Emaillierung für FC im Labor

Metallauskleidung für Brandschutzzwecke

Medienanschluss der Kapelle

Der Anschluss erfolgt nach oben wie bei einer Mediensäule.

Vorteil:

Jeder FC mit eigenem Anschlusspunkt

FC sind austauschbar



Medienanschluss von oben

Medienausstattung

Die Ausstattungen werden einzeln in Platten geliefert, dadurch wird die Konfiguration im Projekt vereinfacht.

